

Name:

2.

Beschreiben Sie die Vorteile und die Nachteile der Kodifikation von Völkergewohnheitsrecht!

(... / 7 Punkte)

Name:

3.

a) Was ist ein Vorbehalt?

.

b) Wann ist er zulässig?

.

.

.

c) Wie können andere Vertragsparteien auf einen Vorbehalt reagieren?

.

.

.

.

d) Welche Konsequenzen hat dies?

.

.

(... / 7 Punkte)

Name:

4.

In einem Konflikt mit seinem Nachbarstaat Hermesstan droht der Staat Aresstan mit dem Einsatz seiner Streitkräfte zur Durchsetzung seiner Ansprüche. Auf den Protest Hermesstans dagegen entgegnet Aresstan, die bloße Gewaltandrohung sei nicht völkerrechtswidrig. Ferner protestiert Hermesstan dagegen, dass Aresstan den Plan eines von beiden Staaten einvernehmlich eingesetzten Vermittlers für die Beilegung des Streits abgelehnt habe. Hermesstan reagiert außerdem als Gegenmaßnahme mit der Verhaftung prominenter Staatsangehöriger Aresstans auf seinem Gebiet und droht ihnen Enteignung sowie Einweisung in Arbeitslager an. Aresstan verwehrt sich gegen dieses in seinen Augen rechtswidrige Vorgehen.

- a) Verstößt auch die bloße Androhung von Gewalt gegen das Völkerrecht?
- b) Ist Aresstan zur Annahme der vom Vermittler vorgelegten Lösung völkerrechtlich verpflichtet?
- c) Wie ist das Vorgehen Hermesstans gegen die Staatsangehörigen Aresstans völkerrechtlich zu beurteilen?

(... / 9 Punkte)